

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Montageanleitung

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Montageanleitung wurde aus der Verpackung genommen und auf Vollständigkeit überprüft. Zunächst wurde die Verpackung des Produkts geöffnet und die darin enthaltene Montageanleitung herausgenommen. Es wurde Seite für Seite durchgeblättert, um sicherzustellen, dass keine Seiten fehlen. Es wurde zudem geprüft, ob die Anleitung sowohl textliche Beschreibungen als auch unterstützende Bilder enthält. Es stellte sich heraus, dass alle Seiten vorhanden waren und die Anleitung sowohl in Textform als auch mit entsprechenden Bildern versehen war.

Schritt 2: Die einzelnen Schritte der Anleitung wurden durchgelesen, um ihre Verständlichkeit zu bewerten. Im nächsten Schritt wurde die Montageanleitung Schritt für Schritt durchgelesen, um die Klarheit und Präzision der Anweisungen zu bewerten. Jeder Schritt wurde daraufhin überprüft, ob er logisch aufgebaut und leicht verständlich ist. Dabei wurde besonders darauf geachtet, ob die Textbeschreibungen und die dazugehörigen Bilder eine klare und genaue Beschreibung der jeweiligen Montageschritte bieten. Es stellte sich heraus, dass die Anweisungen klar und präzise formuliert waren und die Bilder die Textbeschreibungen effektiv unterstützten.

Schritt 3: Es wurde überprüft, ob die Anleitung alle notwendigen Werkzeuge und Teile auflistet. Abschließend wurde eine weitere Prüfung vorgenommen, um sicherzustellen, dass die Montageanleitung eine vollständige Liste aller benötigten Werkzeuge und Teile enthält. Dazu wurden die aufgelisteten Werkzeuge und Teile mit der tatsächlichen Ausstattung abgeglichen. Es wurde festgestellt, dass alle benötigten Werkzeuge und Teile in der Anleitung aufgeführt waren und keine Informationen fehlten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Anleitung ist vollständig, verständlich und bebildert, keine fehlenden Informationen. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Anleitung sowohl in Textform als auch mit unterstützenden Bildern vollständig vorhanden ist, alle Anweisungen klar und präzise formuliert sind und alle notwendigen Werkzeuge und Teile detailliert aufgelistet sind. Es dürfen keine Informationen fehlen.

90 Punkte: Anleitung ist vollständig und verständlich, minimale Unklarheiten bei den Bildern. Hier wird die Punktzahl vergeben, wenn die Anleitung vollständig und verständlich ist, jedoch minimale Unklarheiten bei den unterstützenden Bildern bestehen. Die Textanweisungen müssen dennoch klar und präzise formuliert sein, alle notwendigen Werkzeuge und Teile müssen aufgelistet sein.

80 Punkte: Anleitung ist vollständig, aber einige Schritte sind nicht klar genug beschrieben. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Anleitung vollständig ist, jedoch einige Schritte nicht klar genug beschrieben sind. Dies könnte zu Unsicherheiten beim Befolgen der Anweisungen führen, aber die Liste der benötigten Werkzeuge und Teile muss vollständig sein.

70 Punkte: Anleitung ist verständlich, aber es fehlen einige kleinere Informationen. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Anleitung im Großen und Ganzen verständlich ist, aber dennoch einige kleinere Informationen fehlen, die jedoch den Gesamtprozess nicht erheblich behindern.

60 Punkte: Anleitung ist verständlich, aber es fehlen wichtige Informationen. Hier wird die Punktzahl vergeben, wenn die Anleitung trotz verständlicher Anweisungen wichtige Informationen vermissen lässt, die für den Abschluss der Montage wesentlich sind.

50 Punkte: Anleitung ist unvollständig, aber die meisten Schritte sind verständlich. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Anleitung unvollständig ist, jedoch die meisten beschriebenen Schritte verständlich sind. Wesentliche Informationen oder mindestens eine Seite der Anleitung könnten fehlen.

40 Punkte: Anleitung ist unvollständig und es fehlen kritische Informationen. Diese Punktzahl wird dann vergeben, wenn die Anleitung unvollständig ist und kritische Informationen fehlen, die für die erfolgreiche Montage notwendig sind.

30 Punkte: Anleitung ist schwer verständlich und es fehlen mehrere kritische Informationen. Hier wird die Punktzahl vergeben, wenn die Anleitung schwer verständlich ist und mehrere kritische Informationen fehlen, was die Montage deutlich erschwert und möglicherweise fehlerhaft macht.

20 Punkte: Anleitung ist unvollständig und sehr schwer verständlich. Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Anleitung unvollständig und die vorhandenen Anweisungen zudem sehr schwer verständlich sind, was eine korrekte Montage nahezu unmöglich macht.

10 Punkte: Anleitung fehlt vollständig oder ist völlig unverständlich. Dies ist die niedrigste Punktzahl und wird vergeben, wenn die Anleitung entweder völlig fehlt oder komplett unverständlich geschrieben ist, sodass keinerlei nutzbare Informationen aus ihr gezogen werden können.

2. Einfachheit der Montage

Testdurchführung:

Schritt 1: Alle Teile wurden ausgepackt und auf Vollständigkeit überprüft.

Nachdem die Verpackung geöffnet wurde, wurden sämtliche Teile der Lieferung einzeln ausgelegt und systematisch auf Vollständigkeit und Zustand überprüft. Dabei wurde sichergestellt, dass kein Teil fehlt und alle in einwandfreiem Zustand sind. Diese Überprüfung wurde sorgfältig durchgeführt, um mögliche Schäden oder fehlende Teile frühzeitig zu erkennen und zu dokumentieren.

Schritt 2: Die Montage wurde gemäß der Anleitung Schritt für Schritt durchgeführt.

Mit der vollständig überprüften Teileliste begann die eigentliche Montage. Die Montageanleitung wurde dabei Schritt für Schritt befolgt. Dabei wurde jeder Bauabschnitt sorgfältig durchgeführt, um zu gewährleisten, dass alle Teile korrekt zusammengefügt werden. Besondere Aufmerksamkeit wurde darauf gelegt, dass die Bauteile vollständig ineinandergreifen und stabil montiert werden konnten, ohne Gewalt anzuwenden.

Schritt 3: Während der Montage wurden keine zusätzlichen Werkzeuge benötigt, die nicht in der Anleitung aufgeführt waren.

Im gesamten Prozess der Montage wurden ausschließlich die in der Anleitung genannten Werkzeuge verwendet. Es wurde sichergestellt, dass keine weiteren, nicht angegebenen Werkzeuge notwendig waren, um die verschiedenen Teile vollständig und korrekt zusammenzubauen. Diese Überprüfung diente dazu, die Praxistauglichkeit der Anleitung zu bewerten, insbesondere in Bezug auf die Werkzeuge und die Verständlichkeit der Anweisungen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Montage ist sehr einfach, keine Probleme oder zusätzliche Werkzeuge benötigt.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Montage ohne jegliche Probleme oder Hindernisse durchgeführt werden kann. Alle Teile passen perfekt zusammen und die Anleitung ist klar und leicht verständlich, sodass keine zusätzlichen Werkzeuge oder Nachfragen erforderlich sind.

90 Punkte: Montage ist einfach, minimale Schwierigkeiten oder Nachfragen.

Die Montage ist einfach, aber es gab einige geringfügige Unklarheiten oder minimale Schwierigkeiten, die jedoch schnell behoben werden konnten, ohne dass zusätzliche Werkzeuge benötigt wurden. Die Anleitung ist weitgehend verständlich, aber es gab kleine Unstimmigkeiten oder Bereiche, die ausbessert werden könnten.

80 Punkte: Montage ist einfach, aber es gab ein paar kleinere Schwierigkeiten.

Es traten einige kleinere Schwierigkeiten während der Montage auf, wie z. B. unklare Beschreibungen in der Anleitung oder leichte Passungsprobleme der Teile. Diese Schwierigkeiten konnten jedoch ohne größere Probleme behoben werden, und es wurden keine zusätzlichen Werkzeuge benötigt.

70 Punkte: Montage ist machbar, aber es gab einige Probleme und Nachfragen.

Die Montage war insgesamt machbar, jedoch traten mehrere Probleme auf, die die Durchführung erschwerten. Dies erforderte eventuell Nachfragen oder zusätzliche Hilfestellung. Die Anleitung war teilweise unklar oder unvollständig, was den Prozess verlangsamt hat.

60 Punkte: Montage ist machbar, aber es gab mehrere Probleme und unklare Schritte.

Während der Montage wurden verschiedene Probleme festgestellt, und einige Schritte in der Anleitung waren unklar oder verwirrend. Es erforderte zusätzliche Anstrengungen, um die Teile korrekt zusammenzusetzen, aber es war schließlich ohne weitere Werkzeuge möglich.

50 Punkte: Montage ist schwierig, aber machbar mit erheblichem Aufwand.

Die Montage war schwierig und erforderte einen erheblichen Aufwand. Mehrere Passungsprobleme oder ungenaue Anweisungen führten zu einer herausfordernden Montage, die jedoch letztendlich ohne spezielle Werkzeuge abgeschlossen werden konnte.

40 Punkte: Montage ist sehr schwierig und es gab viele Probleme.

Die Montage erwies sich als sehr schwierig, mit zahlreichen Problemen und Missverständnissen. Die Anleitung war unzureichend, und es dauerte lange, die Teile korrekt zusammensetzen. Eventuell musste kreativ auf andere Werkzeuge oder Methoden zurückgegriffen werden, um die Montage abzuschließen.

30 Punkte: Montage ist extrem schwierig und fast unmöglich ohne professionelle Hilfe.

Die Montage war extrem schwierig und nahezu unmöglich ohne professionelle Hilfe. Es gab erhebliche Passungsprobleme und die Anleitung war völlig unklar, was die Montage zu einem nahezu unüberwindbaren Hindernis machte.

20 Punkte: Montage war nur mit erheblichem Aufwand oder zusätzlichen Werkzeugen möglich.

Die Montage war nur mit erheblichem Mehraufwand oder der Nutzung von zusätzlichen, in der Anleitung nicht genannten Werkzeugen möglich. Dies erschwerte den Prozess erheblich und wies auf ernsthafte Mängel in der Anleitung oder den Bauteilen hin.

10 Punkte: Montage ist unmöglich ohne professionelle Hilfe oder spezialisierte Werkzeuge.

Die Montage konnte nicht erfolgreich abgeschlossen werden ohne professionelle Hilfe oder spezialisierte Werkzeuge, die in der Anleitung nicht aufgeführt waren. Dies weist auf gravierende Probleme in der Produktionsqualität oder der Anleitung hin.

3. Stabilität nach der Montage

Testdurchführung:

Schritt 1: Der Tisch wurde nach der Montage auf eine ebene Fläche gestellt.

Der Tisch wurde sorgfältig montiert und anschließend auf eine vollkommen ebene Fläche gestellt. Dabei wurde besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass die vier Tischbeine gleichmäßig den Boden berühren und der Tisch in seiner korrekten Position steht. Es wurde beobachtet, dass der Tisch in dieser Stellung stabil ist und keinerlei Wackeln oder Instabilität zeigt.

Schritt 2: Es wurde geprüft, ob alle Verbindungen fest und sicher waren.

Alle Verbindungen des Tisches wurden intensiv überprüft. Dies umfasste das manuelle Überprüfen jeder Verbindung und Verschraubung, um sicherzustellen, dass keine Schrauben locker waren oder Verbindungen schlecht greift haben. Bei dieser Überprüfung stellte sich heraus, dass sämtliche Verbindungen fest und sicher waren, und es gab keine Anzeichen von lockeren Teilen oder möglichen Schwachstellen.

Schritt 3: Der Tisch wurde leicht bewegt, um zu sehen, ob er seine Stabilität behält.

Der Tisch wurde sowohl in der Länge als auch in der Breite durch leichtes Schieben und Ziehen bewegt. Auch eine Belastung durch leichten Druck auf die Tischplatte wurde simuliert. Der Tisch zeigte bei diesen Belastungen keinerlei Schwanken oder Wackeln und behielt seine feste und stabile Position bei.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Tisch ist sehr stabil und wackelt nicht, alle Verbindungen sind fest und sicher. Es gibt keinerlei Bewegung oder Instabilität feststellbar, selbst bei leichten Bewegungen oder Belastungen.

90 Punkte: Der Tisch ist stabil, jedoch sind minimale Bewegungen oder geringfügiges Wackeln bemerkbar. Die Verbindungen sind dennoch alle fest und sicher.

80 Punkte: Der Tisch ist stabil, aber es gibt einige kleinere Bewegungen oder leichtes Wackeln bei stärkerer Belastung, wobei keine Gefahr besteht, dass der Tisch umfällt.

70 Punkte: Der Tisch ist stabil, aber es gibt merkliche Bewegungen oder Wackeln, die das stabile Erscheinungsbild beeinträchtigen. Die Verbindungen halten jedoch noch ausreichend.

60 Punkte: Der Tisch ist stabil, jedoch gibt es signifikante Bewegungen oder starkes Wackeln, das auf mögliche Unsicherheiten bei den Verbindungen hinweisen könnte.

50 Punkte: Der Tisch ist instabil, aber steht noch aufrecht. Mehrere Verbindungen sind möglicherweise nicht fest genug oder Teile könnten locker sein.

40 Punkte: Der Tisch ist sehr instabil und wackelt stark, wobei mehrere Verbindungen als unsicher oder locker angesehen werden müssen.

30 Punkte: Der Tisch ist extrem instabil und kaum benutzbar. Die Verbindungen halten nicht mehr sicher zusammen.

20 Punkte: Der Tisch ist so instabil, dass er fast zusammenbricht. Die Verbindungen sind größtenteils lose und der Tisch kann seine Form kaum halten.

10 Punkte: Der Tisch ist unbenutzbar aufgrund extremer Instabilität. Nahezu alle Verbindungen sind nicht fest, was dazu führt, dass der Tisch nicht mehr aufrecht stehen kann.

4. Belastbarkeit der Tischplatte

Testdurchführung:

Schritt 1: Es wurde ein gleichmäßig verteiltes Gewicht von 10 kg auf die Tischplatte gelegt. Im ersten Schritt des Tests wurde Sorgfalt darauf verwendet, das Gewicht von 10 kg gleichmäßig über die gesamte Fläche der Tischplatte zu verteilen. Beobachtungen wurden gemacht, um festzustellen, ob es Auffälligkeiten wie Durchbiegung, Verformung oder Instabilität gibt. Die Tischplatte zeigte jedoch keine Anzeichen von Durchbiegung oder Instabilität. Das Gewicht blieb stabil auf der Platte liegen, und die Tischplatte bewahrte ihre ursprüngliche Form und Funktionalität.

Schritt 2: Das Gewicht wurde auf 20 kg erhöht und gleichmäßig verteilt. Beim zweiten Schritt des Tests wurde das Gesamtgewicht auf der Tischplatte auf 20 kg erhöht. Auch hier wurde darauf geachtet, dass das Gewicht gleichmäßig verteilt wurde, um ein realitätsnahes Szenario zu simulieren. Es wurde genau beobachtet, ob die Tischplatte Anzeichen von Belastung zeigte. Trotz des erhöhten Gewichts auf 20 kg blieb die Tischplatte stabil, und es gab keine sichtbaren Durchbiegungen oder Anzeichen von Instabilität.

Schritt 3: Das Gewicht wurde weiter auf 30 kg erhöht. Im dritten und letzten Schritt des Tests wurde die Belastung auf insgesamt 30 kg weiter erhöht, wobei das Gewicht wiederum gleichmäßig über die Tischplatte verteilt wurde. Bei dieser maximalen Testbelastung wurde besonders darauf geachtet, ob die Tischplatte Schwächen oder Durchbiegungen zeigte. Trotz der Erhöhung auf 30 kg hielt die Tischplatte auch diesem Gewicht stand, ohne Anzeichen von Schwäche zu zeigen. Keine Durchbiegung, Verformung oder Instabilität wurden beobachtet.

Punkteverteilung:

- 100 Punkte: Die Tischplatte hält, ohne jegliche Probleme, einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von über 30 kg stand.
- 90 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 30 kg stand, zeigt jedoch minimale Durchbiegung.
- 80 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 25 kg stand, ohne signifikante Durchbiegung.
- 70 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 20 kg stand, zeigt jedoch minimale Durchbiegung.
- 60 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 20 kg stand, zeigt jedoch merkliche Durchbiegung.
- 50 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 15 kg stand, ohne signifikante Durchbiegung.
- 40 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 15 kg stand, zeigt jedoch merkliche Durchbiegung.
- 30 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 10 kg stand, ohne signifikante Durchbiegung.
- 20 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von 10 kg stand, zeigt jedoch merkliche Durchbiegung.
- 10 Punkte: Die Tischplatte hält einem gleichmäßig aufgebrachtten Gewicht von weniger als 10 kg nicht stand oder bricht zusammen.

5. Unversehrtheit der Kanten und Ecken

Testdurchführung:

Schritt 1: Alle Kanten und Ecken des Tisches wurden visuell überprüft.

Dabei sind die Kanten und Ecken des Tisches sorgfältig inspiziert worden. Es wurde darauf geachtet, ob sichtbare Beschädigungen wie Absplitterungen, Bruchstellen oder Verfärbungen vorhanden sind. Jede Kante und Ecke wurde aus verschiedenen Blickwinkeln untersucht, um sicherzustellen, dass keine Anzeichen von Abnutzung oder Schäden übersehen werden.

Schritt 2: Mit der Hand wurde über alle Kanten und Ecken gefahren, um mögliche raue Stellen oder Splitter zu erkennen.

Im Anschluss an die visuelle Inspektion wurden alle Kanten und Ecken des Tisches mit der Hand abgetastet. Dies geschah, um taktile Unregelmäßigkeiten festzustellen, die bei der Sichtprüfung möglicherweise nicht sofort ersichtlich waren. Diese Überprüfung auf raue Stellen oder Splitter ermöglichte eine genaue Beurteilung der Oberflächenqualität.

Schritt 3: Die Ecken wurden leicht gedrückt, um ihre Stabilität zu prüfen.

Um die strukturelle Integrität der Ecken sicherzustellen, wurden diese vorsichtig, aber bestimmt gedrückt. Ziel war es, sowohl die Stabilität als auch die Robustheit der Ecken zu bewerten. Dabei wurde darauf geachtet, ob irgendwelche Schwächen, z.B. Lockerungen oder Risse, sichtbar werden.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Alle Kanten und Ecken sind unversehrt und glatt, keine Beschädigungen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die visuelle Überprüfung sowie die taktile Prüfung keine Schäden oder rauen Stellen aufweisen und die Ecken beim Drucktest stabil bleiben.

90 Punkte: Alle Kanten und Ecken sind unversehrt, minimale raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn es keine sichtbaren Schäden gibt, die Kanten und Ecken im Drucktest stabil sind, aber während der taktile Prüfung minimale raue Stellen entdeckt werden, die jedoch die Funktionalität nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Alle Kanten und Ecken sind unversehrt, einige raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn keine sichtbaren Schäden vorhanden sind und die Ecken stabil sind, jedoch mehrere raue Stellen während der taktile Prüfung festgestellt werden.

70 Punkte: Alle Kanten und Ecken sind größtenteils unversehrt, merkliche raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn überwiegend keine sichtbaren Schäden vorhanden sind und die meisten Ecken stabil sind, jedoch multiple merkliche raue Stellen erkannt werden.

60 Punkte: Einige Kanten und Ecken sind unversehrt, mehrere raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn ein Teil der Kanten und Ecken keine sichtbaren Schäden aufweist und stabil ist, jedoch mehrere raue Stellen betrachtet werden.

50 Punkte: Einige Kanten und Ecken sind beschädigt, mehrere raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn ein Teil der Kanten und Ecken sichtbare Schäden zeigt und/oder instabil auf Druck reagiert, zusätzlich zu mehreren rauen Stellen.

40 Punkte: Viele Kanten und Ecken sind beschädigt, mehrere raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn viele Kanten und Ecken sichtbare Schäden aufweisen und/oder instabil sind und mehrere raue Stellen vorhanden sind.

30 Punkte: Kanten und Ecken sind stark beschädigt, viele raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Kanten und Ecken signifikante Schäden zeigen, die die Struktur beeinträchtigen, und viele raue Stellen vorhanden sind.

20 Punkte: Kanten und Ecken sind extrem beschädigt, viele raue Stellen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Kanten und Ecken massive Schäden aufweisen, die sehr wahrscheinlich deren Nutzung stark beeinträchtigen, und viele raue Stellen vorhanden sind.

10 Punkte: Kanten und Ecken sind unbenutzbar aufgrund extremer Beschädigung oder Rauheit. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn der Zustand der Kanten und Ecken so schlecht ist, dass sie durch extreme Beschädigungen oder umfassende Rauheit nicht mehr zugebrauchs-tauglich sind.